

Unser belgisches Ehrenmitglied ist von uns gegangen

## Prof. Dr. sc. (em.) Erik Claeys

**E**rik wurde am 27. April 1930 in Gent geboren. In seinem langen Leben mit einer Promotion in Naturwissenschaften wurde er 1974 Professor für anorganische und physikalische Chemie an der Universität Gent und emerierte 1995.

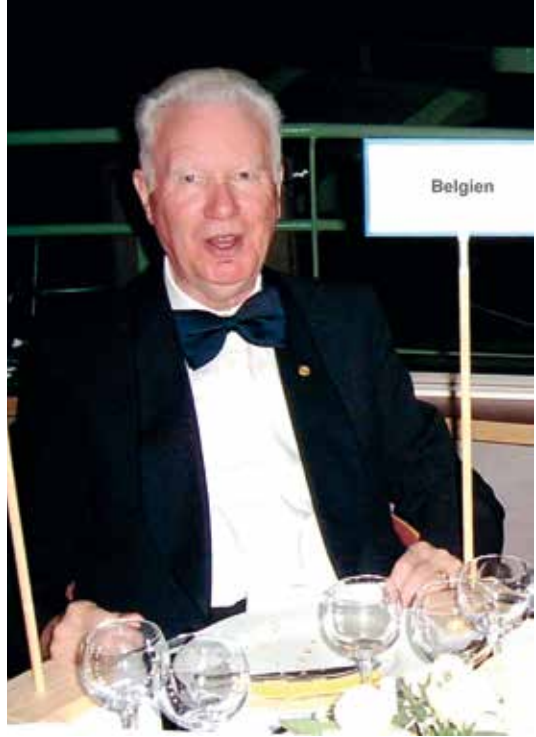
Seine Studenten an der Universität Gent schätzten ihren Professor sehr.

Er diente als Reservist in der Luftwaffe der Belgischen Streitkräfte und erreichte den höchstmöglichen Rang: *Reserve Luitenant-Kolonel b.d. (Oberstleutnant d.R. a.D.)*.

Für uns in der Gemeinschaft - seiner Gemeinschaft - war er mit seiner jahrzehntelangen Zuwendung zur Traditionsgemeinschaft „Richthofen“ ein respektierter, geschätzter Angehöriger, Kamerad und Freund. Er war ein liebenswerter, bescheidener und gütiger Herr - ein *Gentleman*, wie „aus dem Buch“. Viersprachig und wortreich kommunikativ in jeder Beziehung hat er überall wo er war, vor allem bei unseren Jungen, Freunde gewonnen. Wir alle mochten ihn gern.

Seine Einfachheit - Titel und Pomp im Auftreten waren für ihn nicht wichtig - war bemerkenswert.

Verbindung über die Nationen war für ihn Verpflichtung: Er setzte sich freiwillig und unablässig - zusammen mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge - dafür ein, dass vermisste Soldaten aus den Weltkriegen ausfindig gemacht und bestattet wurden. Er prägte jahrzehntelang die Volkstrauertags-Gedenkfeiern auf dem Soldatenfriedhof Lommel in Nordbelgien; er führte uns mit gutem Wort durch die feierlichen Veranstaltungen - bei denen ich heute noch an ihn denke. Er war für uns die lebendige, liebenswürdige Verbindung zu unseren belgischen Freunden und Nachbarn. Seine fröhliche Grundhaltung, seine Freude am Zusammensein hat uns bei den Internationalen Fliegertreffen beeindruckt.



Eriks geschichtliches Wissen war förderlich für uns - auch für die spätere Zusammenarbeit mit der belgisch-französischen (und deutschen) Gemeinde für den berühmten Jagdflieger Georges Guynemer.

Am 18. Juni 2019 gingst Du von uns, lieber Erik, in Deinem festen Glauben und gestärkt von den Sterbesakramenten deiner Kirche.

Unser Gedenken schließt die Familie Claeys ein - wir danken ausdrücklich seiner Tochter Kristien für ihre Zuwendung und Pflege ihres Vaters in den schlimmen Jahren, nachdem er seine geliebte Frau Maria Louisa verlor. Erik hat sich wohl nie von dem Verlust seiner Wies erholt.

Ein HORRIDO hast Du immer geliebt - wir werden Dich nicht vergessen.

*gloyer*

# Ein letzter Gruß von der Traditionsgemeinschaft „Richthofen“

Es war ihm immer eine Herzensangelegenheit: Erik Claeys kümmerte sich unablässig um die Verständigung der Völker über die Grenzen hinweg nach zwei Weltkriegen, die insbesondere in Europa fürchterliche Spuren und Leid hinterlassen haben. Ein Schwerpunkt seiner freiwilligen Tätigkeit war die Ermittlung vermisster Soldaten aus dem Zweiten Weltkrieg. Darunter waren auch unzählige deutsche vermisste Gefallene. Viele deutsche Familien und Angehörige konnten durch Erik Claeys' Herzenswunsch Gewissheit über den Verbleib ihrer gefallenen Familienmitglieder erlangen. Dafür sind ihm viele deutsche Familien und Freunde zutiefst dankbar.

Aber auch seine Pflege militärischer Traditionen - auch hier über die Grenzen hinweg - sorgten für Verständigung, Respekt und den Blick nach vorne mit der Botschaft, dass wir Europäer unablässig zusammenstehen müssen. Die Militärfliegerei hatte es ihm immer besonders angetan. Fliegen war sein Traum. Deswegen entwickelte sich in den Jahren eine enge Freundschaft zwischen Erik, der Gemeinschaft der Flieger deutscher Streitkräfte und den Traditionsgemeinschaften. Hier erwähne ich besonders die Traditionsgemeinschaft „Richthofen“ und die „Mölders“-Vereinigung. Es war immer ein besonderes Erlebnis bei gemeinsamen Veranstaltungen, Zeit mit Erik verbringen zu dürfen. Er wird uns Allen fehlen.

Herausragende Eigenschaften seiner Persönlichkeit waren seine Zurückhaltung und Demut. Wie seine Familie uns mitteilte, legte Erik keinen großen Wert auf Titel und Hierarchien. Er war immer den Menschen und der Sache ohne Bedingungen verbunden.



Eine Abordnung der Traditionsgemeinschaft „Richthofen“ mit Oberst a.D. Gerhard Ballhausen, Oberstleutnant a.D. Hardy Witfer und Oberstleutnant a.D. Thomas Hullena nahm an der Trauerfeier und Bestattung Eriks am 25. Juni 2019 in Gent teil. Oberst a.D. Ballhausen vertrat hierbei die Gemeinschaft der Flieger. Entsprechende Trauergestecke wurden am Sarg Erik Claeys' in der Christus Koning Kirche in Gent vor der Trauerfeier niedergelegt.

Unsere Abordnung wurde mit offenen Armen von der Familie Claeys aufgenommen. Wir fühlten uns fast der Verwandtschaft zugehörig und bedanken uns bei Familie Claeys von ganzem Herzen für die gastfreundliche Aufnahme in ihrer Mitte anlässlich Eriks Trauerfeier und Bestattung. Erik Claeys hat sich durch sein Engagement als Botschafter vorbehaltloser, guter Beziehungen und gegenseitiger Wertschätzung zwischen Belgien und Deutschland in hohem Maße verdient gemacht. Dafür gebührt ihm unser uneingeschränkter Dank.

Ein dreifaches HORRIDO auf Professor Erik Claeys!  
*Thomas Hullena*